



Herzliche Einladung zum 35. Kapellfest am Sonntag, 11. August 2013

Den Festgottesdienst um 10.00 Uhr wird Dekan Kuhn unter Mitwirkung des Posaunenchores halten. Im Anschluss erfolgt die Eröffnung des diesjährigen Kapellfestes durch den 1. Vorsitzenden des Gartenbau- und Fremdenverkehrsvereins Hechlingen, Herrn Ernst Högner.

Zu diesem Traditionsfest laden die Verantwortlichen des Gartenbau- und Fremdenverkehrsvereins Hechlingen, die wiederum ein interessantes Rahmenprogramm ausgearbeitet haben, die gesamte Bevölkerung aus nah und fern sowie die zahlreichen Urlaubsgäste unserer Region, ganz herzlich ein.

Ab 17.30 Uhr übernimmt die **Feuerwehrkapelle Frickenfelden** die musikalische Umrahmung des Festes. Bei Einbruch der Dunkelheit werden die Kinder zu einem Lampion- und Fackelzug aufbrechen. Abschließender Höhepunkt des Festes ist bei Einbruch der Dunkelheit die „Gigantische Lichtshow – die Katharinen-Kapelle im Lichterzauber“.

*Ich wünsche allen Besuchern einen schönen und unterhaltsamen Tag
auf der Kapell in Hechlingen am See*

Ihr

Ewald Ziegler
1. Bürgermeister

Termine der Gemeindekasse

Zum 15. August 2013 wird die 3. Rate der Grundsteuer, Gewerbesteuer-Vorauszahlung, der Wasser- und Kanalgebühren-Vorauszahlung und die Müllabfuhrgebühr zur Zahlung fällig. Die Ratenbeträge sind aus den jeweils zuletzt ergangenen Bescheiden ersichtlich. Soweit eine Einzugsermächtigung vorliegt, werden die fälligen Beträge von den Konten der Steuer- bzw. Abgabepflichtigen eingezogen. Die Steuer- und Abgabepflichtigen, die keine Einzugsermächtigung erteilt haben, werden gebeten, die fälligen Beträge rechtzeitig bei der Kasse der VGem. Hahnenkamm einzuzahlen oder auf ein Konto des Marktes Heidenheim zu überweisen.

Bekanntmachung

Vollzug der Naturschutzgesetze; Änderung der Schutzzone des Naturparks Altmühltal (Südliche Frankenalb) im Gemeindeteil Hechlingen am See

Der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen beabsichtigt, die in § 3 Abs. 1 und Abs. 2 Satz 1 der Verordnung über den Naturpark Altmühltal (Südliche Frankenalb) in der derzeit gültigen Fassung

festgesetzte Schutzzone, die gemäß Art. 15 Abs. 2 BayNatSchG als Landschaftsschutz gilt, zu ändern. Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte den gemeindlichen Bekanntmachungskästen. Der Entwurf der Rechtsverordnung und die Schutzgebietskarten M 1:1.000, M 1:5.000 und M 1:25.000, liegen bei der VGem Hahnenkamm, Ringstraße 12, 91719 Heidenheim in der Zeit vom **29.07.2013 bis 28.08.2013** während der allgemeinen Dienststunden zur Einsichtnahme aus. Der Verordnungsentwurf und die Karten können außerdem beim Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen, Zimmer F2.12, Bahnhofstraße 2, 91781 Weißenburg i. Bay. eingesehen werden. Während der Auslegungsfrist können Bedenken und Anregungen vorgebracht werden.

Bekanntmachung

Der Marktgemeinderat Heidenheim hat in der Sitzung am 03.04.2013 die 11. Änderung des genehmigten Flächennutzungsplanes beschlossen.

Der Geltungsbereich der geplanten 11. Änderung umfasst das Grundstück Fl.-Nr. 245/1 sowie Teilflächen der Grundstücke Fl.-Nr. 342, 343 und 344 am nördlichen Ortsrand von Hechlingen a. See. Die im bestehenden Flächennutzungsplan als landwirtschaftliche Nutzflächen dargestellten Grundstücksflächen sollen zukünftig als Gewerbefläche festgesetzt werden.

Der rechtswirksame Flächennutzungsplan und der Erläuterungsbericht behalten außerhalb des abgegrenzten Änderungsbereichs ihre Gültigkeit.

Vom Marktgemeinderat Heidenheim wurde am 03.04.2013 zudem beschlossen, im Parallelverfahren einen Bebauungsplan „Gewerbegebiet Heidenheimer Straße“ aufzustellen. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst das Grundstück Fl.-Nr. 245/1 und 344 sowie Teilflächen der Grundstücke Fl.-Nr. 342 und 343 der Gemarkung Hechlingen a. See. Die betroffenen Grundstücksflächen werden dabei als Gewerbegebiet (GE) festgesetzt.

Mit den Planungen wurde das Ingenieur-Büro igi CONSULT aus Westheim beauftragt.

Am 17.07.2013 hat der Marktgemeinderat Heidenheim die Entwürfe der 11. Änderung des Flächennutzungsplans und des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Heidenheimer Straße“ gebilligt und die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit beschlossen.

Nach § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die Planungen öffentlich zu unterrichten und ihr Gelegenheit zur Erörterung und Äußerung zu geben.

Hiermit wird bekannt gemacht, dass die Bürgerbeteiligung im Rahmen der öffentlichen Auslegung durchgeführt wird. Dazu liegen die Entwürfe der 11. Änderung des Flächennutzungsplanes des Marktes Heidenheim und des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Heidenheimer Straße“ mit dem Erläuterungsbericht bzw. den textlichen Festsetzungen, dem Umweltbericht und der Begründung öffentlich aus. Die Auslegung erfolgt vom **29.07.2013 – 30.08.2013** in den Geschäftsräumen der Verwaltungsgemeinschaft Hahnenkamm, Zimmer 14, in 91719 Heidenheim, Ringstraße 12. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich während der Dienstzeiten, Montag - Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr und zusätzlich Donnerstag von 13.00 - 17.30 Uhr über die Planung informieren. Die Bürger haben die Möglichkeit zur Erörterung und Äußerung.

Badfest 2013

Herzliche Einladung ergeht zum Heidenheimer Badfest am **Sonntag, 04. August 2013**. Das Fest beginnt um 11.00 Uhr. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Grillfest Jugendraum Heidenheim

Zu einem gemütlichen Abend für Jung und Alt laden wir Sie herzlich am **Samstag, 17. August 2013** zum alljährlichen Grillfest des Jugendraums Heidenheim ein. Beginn ist um 19.00 Uhr im Jugendraum. Für Speis und Trank ist reichlich gesorgt! Auf Ihr Kommen freut sich der Jugendraum Heidenheim.

Blutspenden

Am **Freitag, 23. August 2013** von 17.00 bis 20.30 Uhr findet in der **Schulturnhalle, Heidostraße 2** in Heidenheim ein Blutspendetermin statt. Der Blutspendedienst weist darauf hin, dass zu jeder Spende unbedingt der Blutspendepass mitgebracht werden muss – zumindest aber ein Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Gemeindebücherei Heidenheim

Während der Sommerferien ist die Bücherei nur am

Mittwoch, 28. August 2013 von 17.00 – 19.00 Uhr geöffnet.

Klosterhoffest

Der Fassbierclub bedankt sich bei allen Besuchern des Klosterhoffestes aus nah und fern.
gez. das Klosterhofteam

Gesangverein 1851 Heidenheim e.V.

Liebe Heidenheimer Mitbürger und Mitbürgerinnen,
für unseren und Ihren traditionsreichen Gesangverein suchen wir zum Saisonstart im September/
Oktober 2013

eine/n Chorleiter/Chorleiterin

In der Regel singen wir von September/Oktober bis zum Gruppensingen Ende April des Folgejahres. Vereinsfeiern, Ständchensingen oder Teilname an Konzerten runden unseren Sängertag ab. Zu den Proben treffen wir uns einmal wöchentlich für ca. 1,5 Stunden. Eine Vergütung nach Ausbildungs-/Verhandlungsstand sichern wir Ihnen zu. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme mit: Gabriele Göckert (Vorsitzende), Lohstrasse 36, 91719 Heidenheim, Tel.: 09833/1086

Information zur Postfiliale Heidenheim, Ringstraße

Entgegen anderslautenden Gerüchten wird die Poststelle in Heidenheim, Ringstraße 5 (und auch der Getränkemarkt) weiterhin von Frau Barbara Streibel betrieben. Eine Verlegung oder Schließung ist nicht beabsichtigt.

gez. Barbara Streibel

Tagesfahrt des Heimatvereins Heidenheim am 28.09.2013

Siehe Anhang am Mitteilungsblatt.

Manufaktur Gelbe Bürg eG sucht Obst für Aufstrich

Nachdem die Manufaktur Gelbe Bürg eG ihren ersten Fruchtaufstrich aus Rhabarber eingekocht hat, geht es voller Tatendrang weiter. Wenn alle zusammentun, kann **eine weitere Produktion an Fruchtaufstrich** anlaufen. **Wer hat rote und / oder schwarze Johannisbeeren sowie Stachelbeeren im Garten und kann davon etwas für die Herstellung eines Fruchtaufstriches zur Verfügung stellen?** Damit die Herstellung gut planen kann, wäre es wichtig, die verfügbaren Mengen zu kennen. Die Gelbe Bürg eG bittet deshalb um eine möglichst baldige Rückmeldung per E-Mail, wie viel Johannisbeeren – Stachelbeeren, in welcher Menge geerntet und geliefert werden könnte. Bitte melden Sie sich bei Petra Riehl, Manufaktur Gelbe Bürg eG, Windsfelder Straße 11, 91723 Dittenheim, Tel. 09146-94299-16, riehl-petra@web.de

Trassenstudie ist abgeschlossen – N-ERGIE informiert über Planungsstand Hochspannungsleitung Wassertrüdingen-Eßlingen

Für die geplante Hochspannungsleitung zwischen den Umspannanlagen Wassertrüdingen und Esslingen hat die N-ERGIE Netz GmbH zusammen mit dem Planungsbüro Fichtner GmbH & Co. KG aus Stuttgart eine Trassenstudie erstellt. In dieser wurden möglichst konfliktarme Trassenkorridore sowohl für Erdkabel als auch für eine Freileitung ermittelt.

Um Hinweise und Wünsche der Gemeinden bereits jetzt in der weiteren Planung mit aufnehmen zu können, besucht die N-ERGIE Netz GmbH bis Ende Juli alle potenziell betroffenen Gemeinden und führt Gespräche mit den Bürgermeistern. Bereits im Oktober 2012 hat die N-ERGIE im Rahmen ihrer kommunalen Energiegespräche die Bürgermeister über das Vorhaben informiert.

Verfahrensablauf

Wo letztendlich die Leitung verlaufen wird und welche Abschnitte als Erdkabel oder als Freileitung gebaut werden, steht noch nicht fest. Dazu wird mit der Regierung von Mittelfranken ein Raumordnungs- mit anschließendem Planfeststellungsverfahren durchgeführt.

Es ist vorgesehen bis Juni 2014 die Unterlagen zum Raumordnungsverfahren zu erstellen, die anschließend von der Regierung geprüft und beurteilt werden.

Anschließend folgt die Vorbereitung und Durchführung des Planfeststellungsverfahrens, welches 2017 mit dem Planfeststellungsbeschluss abgeschlossen werden soll.

Eine Beteiligung der Gemeinden und der Bürger ist gesetzlich im Raumordnungsverfahren und im Planfeststellungsverfahren vorgesehen. Die N-ERGIE Netzgesellschaft unterstützt bereits in der vorliegenden frühen Planungsphase den öffentlichen Diskurs durch zusätzliche freiwillige Maßnahmen. Werden einzelne Planungen konkret, tritt die Netzgesellschaft umgehend in den direkten Kontakt mit Bürgern und Verbänden in den betroffenen Städten und Gemeinden.

Ausgangssituation

Im gesamten fränkischen Raum ist ein enormer Zuwachs von Anlagen zur regenerativen Stromerzeugung zu verzeichnen. Aktuell speisen über 40.000 Anlagen mit einer installierten Leistung von rund 1.500 Megawatt (MW) in das Netz der N-ERGIE ein. Diese erzeugten im Jahr 2012 rund 2,5 Mrd. Kilowattstunden (kWh) ökologischen Strom, was einem Anteil von über 42 Prozent am Stromverbrauch durch Letztverbraucher in diesem Zeitraum entspricht.

Insgesamt befinden sich im Jahr 2012 rund 39.000 Photovoltaikanlagen mit einer installierten Leistung von über 1 Gigawatt (GW) im Netz der N-ERGIE. Diese speisen rund 1 Mrd. kWh Strom ein.

Auch bei der Windenergie ist ein Aufwärtstrend zu beobachten: Im Netzgebiet befanden sich im Jahr 2012 bereits rund 160 Windkraftanlagen.

Gemäß des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) sind Netzbetreiber wie die N-ERGIE Netz GmbH verpflichtet, Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien unverzüglich vorrangig an ihr Netz anzuschließen. Diese Pflicht besteht auch dann, wenn die Abnahme des Stroms erst durch Optimierung, Verstärkung oder Ausbau des Netzes möglich ist.

„Wir müssen neue Leitungsverbindungen schaffen, um den „grünen“ Strom in das Netz einzuspeisen und mit der gewohnten Zuverlässigkeit zu den Menschen in der Region transportieren zu können. Deshalb investieren wir jährlich rund 15 Mio. Euro in den Netzausbau“, erläuterte Josef Hasler, Vorstandsvorsitzender der N-ERGIE Aktiengesellschaft.

Im Bereich Wassertrüdingen und Esslingen reichen die Netzverstärkungsmaßnahmen nicht mehr aus: Das Mittelspannungsnetz hat seine Übertragungskapazitäten erreicht. Überschüssiger Strom aus erneuerbaren Energien kann nur über eine Hochspannungsleitung abtransportiert werden.

Die N-ERGIE Netz GmbH plant deshalb eine neue Hochspannungsleitung von Wassertrüdingen über Ursheim nach Esslingen. Gerade in dieser Region erwartet der Netzbetreiber auch in Zukunft eine Zunahme dezentraler Erzeugungsanlagen. Ein wichtiger Aspekt sind neben den Stromeinspeisern vor allem auch die Stromkunden: Mit der neuen Hochspannungsleitung entsteht ein sogenannter Leitungsringschluss, der die Versorgungssicherheit weiter sicherstellt.

Weitere Informationen zum Netzausbau hat die N-ERGIE Netz GmbH auf www.n-ergie-netz.de zusammengestellt.

Was ist los im Monat August 2013

03. - 04.08.13		Fischereiverein Hahnenkamm	Jugendzeltlager
03.08.13	14:00 – 19:00	Kloster Heidenheim	Exerziennachmittag für Einsteiger „Aufschauen zu Gott heilt die Seele“
04.08.13	11:00	Markt Heidenheim	Badfest im Freibad Heidenheim
05. – 10.08.13		Liebenzeller Gemeinschaft Heidenheim	Zeltlager für 12 – 15-Jährige
09.08.13	18:30	Kloster Heidenheim	Nacht der Lichter im Kreuzgang
10.08.13	10:00	Kloster Heidenheim	Oasentag „Dein Wort ward meine Speise“
11.08.13	10:00	Gartenbau- u. Fremdenverkehrsverein Hechlingen	Kapellfest an der Ruine der St.-Katharinenkapelle
14.08.13	20:00	Markt Heidenheim	Gemeinderatssitzung
17.08.13	19:00	Jugendraum Heidenheim	Grillfest
25.08.13	15:00 – 17:00	VDK Heidenheim	Kaffeenachmittag im Gasthof Alte Post
28.08.13	17:00 – 19:00	Gemeindebücherei Heidenheim	geöffnet
31.08.13	14:00 – 16:00	Kgl. Priv. SG Heidenheim	Schießen der Vereine im Schützenhaus

Impressum:

Das Mitteilungsblatt des Marktes Heidenheim erscheint monatlich.
Verantwortlich für den Inhalt: Erster Bürgermeister Ewald Ziegler,
Krankenhausstraße 31, 91719 Heidenheim. Mitteilungsblatt im
Internet unter: www.Markt-Heidenheim.de

Energiesparen
mit der **N-ERGIE**

Tagesfahrt des Heimatvereins Heidenheim am **28. September 2013**

Fahrtziel ist die Mainschleife bei Volkach

Abfahrt in Heidenheim um 08.00 Uhr (in den anderen Ortsteilen und Gemeinden entsprechend).

Auf dem Programm steht eine Führung durch die Staudengärtnerei Weiglein in Wiesentheid (von 10.00 bis 11.30 Uhr). Danach Mittagessen in Volkach bis gegen 13.30 Uhr.

Ab 13.30 Uhr Freizeit bis 16.00 Uhr, zur eigenen Gestaltung. Es besteht von 14.00 – 15.30 Uhr die Möglichkeit, eine Schifffahrt rund um die herbstliche Mainschleife zu unternehmen. Auf dem Schiff sind Kaffee und Kuchen sowie weitere Getränke und Speisen erhältlich.

Alternativ hierzu ist auch ein Besuch der Kirche „Maria am Kirchberg“ möglich oder ein Bummel durch das mittelalterliche Städtchen Volkach. Die Abfahrt zur Weinprobe vom festgelegten Treffpunkt ist um 16.00 Uhr.

Die Rückfahrt ist gegen 18.30 Uhr geplant. Die Ankunft in Heidenheim wird um 20.30 Uhr sein.

Diese Tagesfahrt kostet einschließlich Weinprobe mit Häckerbrotzeit 39,00 € pro Person. Mitglieder des Heimatvereins Heidenheim und Kinder können für 20,00 € an diesem Ausflug teilnehmen.

Anmeldungen sind ab sofort bei der Bäckerei Schroth in Heidenheim sowie bei Hermann Welack, Stelzergasse 25 in Heidenheim, Tel. 987903, oder bei Helmuth Krumbholz, Wiesenstraße 7 in Heidenheim, Tel. 1390 möglich.

Bei der Anmeldung bitte den Ausflugspreis entrichten.

In den anderen Ortsteilen und Gemeinden können die Anmeldungen bei den jeweiligen Vorsitzenden der Obst- und Gartenbauvereine erfolgen.

Die Kosten des Mittagessens und der Schifffahrt sind im Preis nicht enthalten.

Einen schönen Ausflug wünscht die Vorstandschaft des Heimatvereins Heidenheim.